

18. Januar 2023

**Motion**

von Dominik Waser (GRÜNE)  
und Sibylle Kauer (GRÜNE)

Der Stadtrat wird aufgefordert, dem Gemeinderat eine verbindliche Strategie in Form einer neuen Verordnung vorzulegen, die aufzeigt, wie das EWZ ihre gesamten Geschäftstätigkeiten - auch ausserhalb des Stadtgebietes - bis 2035 auf Netto Null reduzieren wird. Dabei soll ein verbindlicher Plan zur Emissionsreduktion vorgelegt werden.

**Begründung:**

Die Stadt Zürich hat seit dem Sommer 2022 ein neues Klimaziel. Dieses heisst Netto Null bis 2040 für das gesamte Stadtgebiet, bzw. Netto Null bis 2035 für die gesamte Stadtverwaltung. Die EWZ als öffentlich-rechtliche Anstalt der Stadt Zürich hat sich an diese Regelung zu halten, sprich für sie gilt das Ziel Netto Null 2035, da sie zur Verwaltung der Stadt Zürich gehört. Wie nun nach Fragen an die Verwaltung anzunehmen ist, sieht das EWZ das Ziel Netto Null 2035 nicht für ihre gesamten Geschäftstätigkeiten als bindend an.

Sollte dem so sein, muss eine Verordnung Klarheit schaffen und das EWZ dazu auffordern, eine umfassende und konsequente Strategie für Netto Null 2035 im gesamten Geschäftsbereich auszuarbeiten und dem Gemeinderat vorzulegen. Wichtig ist dabei, dass ein verbindlicher Plan ausgearbeitet wird, der jährliche Emissionsreduktionsziele vorsieht.

